

Im „Amtsblatt der Gemeinde Unstrut-Hainich“ erfolgen amtliche und nicht amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Unstrut-Hainich mit den Ortschaften Altengottern, Flarchheim, Großengottern, Heroldishausen, Mülverstedt, Weberstedt und der erfüllten Gemeinde Schönstedt mit Ortsteil Alterstedt



**Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land
Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen
Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's!
Dich hab ich vernommen!**

Eduard Mörike

Weihnachten und Peterstag mal anders

Da der Lockdown nun schon über längere Zeit andauert und leider keine Veranstaltungen jeglicher Art stattfinden können, wurde der Heimatverein aus Flarchheim aktiv.

Leider konnte letztes Jahr unter den gegebenen Umständen kein Weihnachtsmarkt ausgerichtet werden. Ein Anruf beim Weihnachtsmann genügte und er fuhr mit seinen fleißigen Gehilfen durchs Dorf, um die Kinder mit einer süßen Überraschung zu erfreuen.

Manchmal kann man schon mit kleinen Dingen strahlende Kinderaugen zaubern.



Auch der Peterstag wurde dieses Jahr anders begangen als in den Jahren zuvor. Eigentlich feiern alle kostümierten Kinder diesen Tag gemeinsam und in fröhlicher Runde mit Musik, Tanz und anschließendem Umzug durch das Dorf. Leider musste auch dieser besondere Tag dieses Jahr in einem anderen Rahmen stattfinden.

Die Kinder konnten nicht zum Feiern kommen...

Also kamen wir zu ihnen.

Einige Mitglieder zogen verkleidet und mit Musik durch unseren Ort, um unseren Kindern mit kleinen Überraschungstüten eine Freude zu bereiten.

Man muss eben auch in Ausnahmesituationen als Dorfgemeinschaft zusammenhalten und optimistisch bleiben.



Es kommen hoffentlich bald wieder bessere Zeiten und wir können wieder gemeinsam unser Dorfleben genießen.

Euer Heimatverein Flarchheim e.V.

Text und Bildmaterial: Angela und Lukas Keppler

Die Gemeinde Unstrut-Hainich informiert

Sprech- und Öffnungszeiten

Alle Ämter

Montag..... 09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag..... 09.00 - 12.00 Uhr

Einwohnermeldeamt Samstagssprechtag:

am 20.03.2021 von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Termine in den Ämtern weiterhin
 nur nach telefonischer Vereinbarung.

Die Gemeinde ist unter folgender Rufnummer

erreichbar 036022/942-0

Bürgermeister:..... 942-0

E-Mail-Adresse: buergmeister@Lg-Unstrut-Hainich.de

Sekretariat 94240

E-Mail-Adresse: info@Lg-Unstrut-Hainich.de

Hauptamt:..... 94213

E-Mail-Adresse: hauptamt@Lg-Unstrut-Hainich.de

Ordnungsamt:..... 94215

E-Mail-Adresse: ordnungsamt@Lg-Unstrut-Hainich.de

Einwohnermeldeamt:..... 94216

E-Mail-Adresse: ema@Lg-Unstrut-Hainich.de

Standesamt/Steueramt:..... 94217

E-Mail-Adresse: standesamt@Lg-Unstrut-Hainich.de

Kämmerei: 94212, 94220 oder 94221

E-Mail-Adresse: kaemmerei@Lg-Unstrut-Hainich.de

Kasse:..... 94225

E-Mail-Adresse: kasse@Lg-Unstrut-Hainich.de

Bauamt: 94230 oder 94233

E-Mail-Adresse: bauamt@Lg-Unstrut-Hainich.de

Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Altengottern

Ortschaftsbürgermeister

Herr Jan Tröstrum Tel.: 036022/324931

Dienstag 18.00 bis 19.00 Uhr

Ortschaft Flarchheim

Ortschaftsbürgermeister

Herr Dietmar Ohnesorge Tel.: 036028/30165

jeden 1. und 3. Donnerstag..... 19.00 bis 20.00 Uhr

Ortschaft Großengottern

Ortschaftsbürgermeister

Herr Thomas Schneider..... Tel.: 0170/9169998

Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr

Ortschaft Heroldishausen

Ortschaftsbürgermeister

Herr Uwe Zehaczek..... Tel.: 036022/96367

jeden 1. und 3. Donnerstag..... 16.30 bis 17.30 Uhr

Ortschaft Mülverstedt

Ortschaftsbürgermeister

Herr Manfred Müller..... Tel.: 036022/96231

Dienstag 18.00 bis 19.00 Uhr

Ortschaft Weberstedt

Ortschaftsbürgermeister

Herr Jeremi Schmalz Tel.: 036022/98156

jeden 2. und 4. Montag 17.00 bis 18.00 Uhr

Gemeinde Schönstedt

Bürgermeister Herr Egbert Zöllner Tel.: 036022/96601

Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr

Ortsteil Alterstedt

Ortsteilbürgermeister

Herr Nico Lange Tel.: 036022/349994

jeden 2. und 4. Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr

Achtung, unsere nächste Ausgabe 05/2021

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt ist

Dienstag, der 9. März 2021, bis 12.00 Uhr, mit Erscheinungsdatum 19. März 2021.

Anzeigenaufnahme fürs Amtsblatt

Telefon: 036022/94240

Telefax: 036022/94231

E-Mail: info@Lg-Unstrut-Hainich.de

Wichtige Rufnummern

Polizei

Polizei-Notruf 110

Polizeiinspektion

Unstrut-Hainich Mühlhausen 03601/4510

Polizeistation Bad Langensalza 03603/8310

Kreisleitstelle für Brand- u. Katastrophenschutz

Rettungsdienst..... 03601/19222

Notruf 112

Kontaktbereichsbeamter (KoBB) Tel. 91169

Herr Dietrich

Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr

*Terminabsprache außerhalb dieser Öffnungszeiten
 jederzeit möglich!*

Feuerwehr

Feuerwehr-Notruf 112

Wehrleiter

Pierre Zodet, Altengottern 0162/9562301

Ortsbrandmeister

Michael Kompst, Flarchheim 0172/3570790

Wehrleiter

Oliver Thilo, Flarchheim 0173/5787383

Wehrleiter

Enrico Hirt, Großengottern 0157/53650422

Wehrleiter

Tobias Schreiber, Heroldishausen 0163/4299305

Wehrleiter

Marcel Raab, Mülverstedt..... 0176/55652625

Wehrleiter

Steve Hubold, Weberstedt 0162/2950925

Ortsbrandmeister

Christian Hartung, Schönstedt 0174/6380013

Wehrführer

Mario Kühn, Alterstedt 0151/52649958

Hier können Sie in Störungsfällen anrufen:

Service-Hotline TEAG 03641 817-1111

Störung Strom 0800 686-1166

Störung Gas 0800 686-1177

Trink- und Abwasserzweckverbände

Trinkwasserzweckverband „Hainich“

für die Ortschaften Flarchheim, Großengottern,

Heroldishausen, Mülverstedt und Weberstedt

Telefon 03601/757181

Telefax	03601/757181
Bereitschaftsdienst bei Havarien:	0173/3817250
.....	0173/3817251
.....	0173/6901831
.....	01520/4382946

Trinkwasserzweckverband

„Verbandswasserwerk Bad Langensalza“

für die Ortschaft Altengottern

und die Gemeinde Schönstedt mit OT Alterstedt

Telefon

03603/84070

Telefax

03603/840799

Bereitschaftsdienst bei Havarien

03603/840730

Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“

Bad Langensalza

für die Gemeinde Schönstedt mit OT Alterstedt

Telefon

03603/84070

Telefax

03603/840799

Bereitschaftsdienst bei Havarien

03603/840730

Trink- und Abwasserzweckverband „Notter“,

Bereich Abwasser

für die Ortschaften Altengottern, Flarchheim,

Großengottern, Heroldshausen, Mülverstedt

und Weberstedt

Telefon

036021/9843

Telefax

036021/98440

Bereitschaftsdienst bei Havarien

0170/9169998

.....

0170/9171784

Klärgruben- und Abwasserentsorgung

Firma Weimann

Telefon

03636/700500

Kassenärztlicher Notfalldienst

Dringender Hausbesuchdienst

außerhalb der täglichen Arztprechstunden ... 116 117

Ärzte

Dipl.-Med. Petra Bergmann,
Schönstedt, Waldstedter Straße 1

91633

Dr. med. Bloß,
Flarchheim, Hauptstraße 7

036028/30693

Dr. med. Uta Dörre,
Großengottern, Marktstr. 10

96233

Dr. med. Ralf Müller,
Großengottern, Bahnhofstr. 12

96284

Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a

96240

Zahnärzte

Margrit Hiese,
Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a

96444

Christina Kästner-Reps,
Schönstedt, Waldstedter Straße 22

91195

Ingo Rönick,
Großengottern, Marktstr. 10

96208

Tierärzte

Dr. Thomas Gödicke,
Großengottern, Obere Kirchstraße 25

91894

.....

0175/5644418

Dr. Katharina Bergmann,
Schönstedt, Hauptstraße 93

96736

**Apotheke und Bereitschaftsdienste
der Apotheken im Unstrut-Hainich-Kreis**

Andreas-Apotheke,
Großengottern, Marktstr. 23

96315

Öffnungszeiten

Montag - Freitag

08.00 bis 18.30 Uhr

Samstag

08.00 bis 12.00 Uhr

Physiotherapien

Altengottern

Ehrsam, Carmen - Physiotherapie

Mühlgasse 4

18921

Henze, Bianca - Kinder-Physiotherapie

Tannenweg 2

429725

Großengottern

Abramowsky - Physiotherapie

Marktstraße 38

98775

Schimpf, Loreen - Physiotherapie

Bahnhofstraße 13

96584

Weißborn, Kati - Physiotherapie

Marktstraße 33

96943

Mülverstedt

Scholz, Uta - Physiotherapie

Gottersche Straße 8 a

413942

Sonstige

AWO Ortsverein

Bahnhofstraße 7

90081

VdK Sozialstation

Bahnhofstraße 13

96548

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Unstrut-Hainich

Herausgeber: Gemeinde Unstrut-Hainich und Gemeinde Schönstedt,
Marktstraße 48, 99991 Unstrut-Hainich

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wit-
tich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: für die Gemeinde der Beauftragte, für die Ortschaften die
Ortschaftsbürgermeister

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550,
E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 /
9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verla-
ges. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte
Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen
und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die
z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben wer-
den von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie
bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe
keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet Im Bedarfsfall
können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag
bestellen. Die Ausgabe des Amtsblattes kann auch im Internet unter der Adresse www.lw-aktuell.
de aufgerufen werden.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzei-
gen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verant-
wortlich.

Amtliche Bekanntmachungen

**Namenstafeln für die Urnengemeinschafts-
anlage (Grüner Rasen) auf dem Friedhof
der Ortschaft Weberstedt**

Wie bereits im Herbst angekündigt, können ab Frühjahr Namenstafeln für die Urnengemeinschaftsanlage (Grüner Rasen) auf dem Friedhof der Ortschaft Weberstedt bestellt und angebracht werden.

Diese Kennzeichnung ist freiwillig und nicht zwingend notwendig. Die Möglichkeit einer namenlosen Bestattung ist somit weiterhin gegeben.

Die Namenstafeln bestehen aus Granit, welche von einem Steinmetz angefertigt und fachmännisch an den Stelen angebracht werden. Den Preis erfragen Sie bitte bei der Friedhofsverwaltung unter 036022/94215.

Berechtigte (Empfänger der Beisetzungsrechnung) können sehr gern eine Namenstafel für ihre verstorbenen

Familienmitglieder bei der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Unstrut-Hainich beantragen.

Bitte schreiben Sie dazu formlos einen Antrag an die

Gemeinde Unstrut-Hainich, Sitz Großengottern,
Marktstraße 48, 99991 Unstrut-Hainich

oder eine E-Mail an das ordnungsamt@lg-unstrut-hainich.de.

Für Rückfragen geben Sie bitte auch eine Telefonnummer mit an.



Mit freundlichen Grüßen
Ihre Friedhofsverwaltung

Wohnraumangebote der Gemeinden Unstrut-Hainich und Schönstedt

OT Mülverstedt

4-Raum-Wohnung mit 80 m²
mit Küche, Bad sowie Gasheizung

- Grundmiete 360,00 € zzgl. NK
- zu vermieten ab sofort

3-Raum-Wohnung mit 77,3 m²
mit Küche, Bad sowie Gasheizung

- Grundmiete 348,00 € zzgl. NK
- zu vermieten ab sofort

2-Raum-Wohnung mit 92,37 m²
mit Küche, Bad sowie Zentralheizung

- Grundmiete 369,50 € zzgl. NK
- zu vermieten ab sofort

OT Flarchheim

3-Raum-Wohnung mit 73,9 m²
mit Küche, Bad sowie Zentralheizung

- Grundmiete 310,38 € zzgl. NK
- zu vermieten ab sofort

Gewerberaumangebot der Gemeinde Schönstedt

Büro- bzw. Lagerraum mit 23,3 m², EG

- monatliche Miete 100,00 € zzgl. NK
- zu vermieten ab sofort

Für Anfragen zu den Angeboten oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Ihnen Frau Bürgel telefonisch unter 036022/94221 oder per E-Mail an kaemmerer@lg-unstrut-hainich.de zur Verfügung.

Stellenausschreibung

Der Trink- und Abwasserzweckverband „Notter“ ist ein kommunaler Aufgabenträger der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für 9.000 bzw. 16.800 Einwohner, der ansässigen Industrien- und Gewerbebetriebe sowie der Landwirtschaft.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **zum 01.08.2021**

eine*n Auszubildende*n zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)

Sie werden im Rahmen Ihrer dreijährigen Ausbildung vertraut gemacht mit den Aufgaben

- der Trinkwassergewinnung, -aufbereitung, -speicherung und -verteilung
- der Überwachung und Steuerung der Betriebszustände in Druckstationen und Speichieranlagen
- der Instandhaltung, Wartung, Reparatur und Pflege der Trinkwasserverteilungsanlagen
- der Durchführung von Zählerwechslungen.

Sie arbeiten nach einer entsprechenden Anlernphase aktiv mit. Qualifizierte und freundliche Kollegen werden Sie in der täglichen Arbeit und bei der Erreichung Ihrer Ausbildungsziele unterstützen.

Sie sind eine aufgeschlossene Persönlichkeit mit einer positiven Ausstrahlung. Der Umgang mit Menschen macht Ihnen Spaß. Freude an der Arbeit, die Bereitschaft zum Lernen und später auch eigenverantwortlich tätig zu werden, zeichnen Sie aus. Kooperations- und Teamfähigkeit sind für Sie keine Fremdworte, Engagement und Einsatzbereitschaft sind auch für Sie selbstverständlich.

Sie haben die Realschule besucht oder werden Ihre Schulausbildung in Kürze erfolgreich beenden.

Sie haben ein gutes technisches Verständnis und Interesse an mechanischen, biologischen und chemischen Zusammenhängen.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabenspektrum in einer zukunftssicheren Branche und einen optimalen Einstieg in das Berufsleben mit ansprechender Ausbildungsvergütung nach den tariflichen Bestimmungen des öffentlichen Dienstes.

Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens zum **31. März 2021** und schicken Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) an

Trink- und Abwasserzweckverband „Notter“
Sitz Schlotheim
Thomas-Müntzer-Straße 2
99994 Nottertal-Heilingen Höhen

oder per Mail in PDF-Format:
bewerbung@tazv-notter.de

Tierkot auf Straßen, Fußwegen und Plätzen in den Gemeinden Unstrut-Hainich und Schönstedt

Werte Tierfreunde,

leider ist es wieder vermehrt aufgetreten, dass die Hinterlassenschaften Ihrer Tiere (Hunde, Pferde) in den Ortschaften der Gemeinden Unstrut-Hainich und Schönstedt nicht unverzüglich beseitigt wurden.

Dies führt natürlich zu Spannungen zwischen Tierhaltern und anderen Mitbürgern.

Zu Recht, denn Tierkot sieht nicht nur unansehnlich aus, es stinkt auch, verunstaltet das Straßenbild und stellt eine große Infektionsquelle dar.

Auf diesem Wege bitten wir Sie um Rücksichtnahme und Umsicht, damit ein problemloses Zusammenleben von Mensch und Tier in unseren Ortschaften gewährleistet werden kann.

Der Besitzer oder Führer der Tiere hat dafür zu sorgen, dass die Tiere ihre Notdurft nicht auf Straßen, Wegen zu Gartenanlagen usw., Gehwegen, auf öffentlichen Grünanlagen, Ruhe- und Spielplätzen oder auf fremden Haus- und Gartengrundstücken verrichten. Der Tierführer ist zur sofortigen Beseitigung der Verunreinigung verpflichtet.

Dies schließt bei Hunden die Beseitigung der Kottüten mit ein. Die Tüten in Hecken, Gärten oder Gartenzäunen zu entsorgen ist ebenfalls nicht Sinn der Sache. Nur weil der Hundekot dann verpackt ist, macht es das leider nicht besser.

Da in den Ortschaften nicht an jeder Stelle ein Mülleimer zur Verfügung steht, sollte es selbstverständlich sein, dass der Hundekot in der heimischen Mülltonne entsorgt wird.

Bei Zuwiderhandlungen droht Ihnen nach der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Gemeinde Unstrut-Hainich und der Gemeinde Schönstedt ein Bußgeld.

Nichtamtlicher Teil

Geburtstagsglückwünsche

Unstrut-Hainich OT Altengottern

- 06.03. zum 73. Geburtstag Herr Schreiber, Hans
 08.03. zum 89. Geburtstag Frau Hoffmann, Lotte
 09.03. zum 60. Geburtstag Frau Frank, Gudrun
 09.03. zum 74. Geburtstag Frau Röth, Monika
 10.03. zum 84. Geburtstag Herr Klöpfel, Gerhard
 11.03. zum 73. Geburtstag Frau Ahrens, Rosalinde
 11.03. zum 72. Geburtstag Frau Wüstenberg, Barbara
 13.03. zum 62. Geburtstag Herr Müller, Roland
 16.03. zum 80. Geburtstag Herr Koch, Ewald
 16.03. zum 66. Geburtstag Frau Schmidt, Sonja
 17.03. zum 69. Geburtstag Frau Schlier, Bärbel

Unstrut-Hainich OT Flarchheim

- 07.03. zum 64. Geburtstag Frau Pickel, Marlene
 08.03. zum 75. Geburtstag Frau Hecht, Ingeborg
 08.03. zum 67. Geburtstag Frau Klippstein, Brigitte
 14.03. zum 70. Geburtstag Herr Reinz, Wolfgang
 15.03. zum 65. Geburtstag Frau Weber, Helga

Unstrut-Hainich OT Großengottern

- 05.03. zum 64. Geburtstag Herr Schmidt, Gerald
 05.03. zum 78. Geburtstag Frau Weißenborn, Heidrun
 06.03. zum 85. Geburtstag Herr Boberg, Harald
 06.03. zum 74. Geburtstag Frau Keiderling, Marga
 07.03. zum 71. Geburtstag Frau Berndt, Marion
 07.03. zum 60. Geburtstag Herr Förster, Ralf

- 07.03. zum 69. Geburtstag Frau Herz, Edith
 08.03. zum 92. Geburtstag Frau Trutschel, Irmgard
 10.03. zum 61. Geburtstag Frau Heß, Marina
 10.03. zum 69. Geburtstag Frau Ronniger, Margitta
 11.03. zum 77. Geburtstag Herr Kreissl, Roland
 12.03. zum 64. Geburtstag Frau Pawlowski, Iris
 13.03. zum 62. Geburtstag Herr Haßkerl, Roland
 13.03. zum 67. Geburtstag Frau Rosenkranz, Beate
 13.03. zum 74. Geburtstag Herr Schmidt, Edgar
 13.03. zum 64. Geburtstag Frau Schmidt, Sigrid
 13.03. zum 64. Geburtstag Herr Schwarzkopf, Dieter
 13.03. zum 72. Geburtstag Herr Weiß, Klaus
 14.03. zum 67. Geburtstag Herr Bickel, Martin
 14.03. zum 65. Geburtstag Frau Dix, Elke
 14.03. zum 60. Geburtstag Herr Gierszy ski, Józef
 14.03. zum 65. Geburtstag Frau Glein, Beate
 14.03. zum 70. Geburtstag Frau Heß, Ute
 14.03. zum 81. Geburtstag Frau Paul, Rosmarie
 15.03. zum 75. Geburtstag Herr Brack, Peter
 15.03. zum 85. Geburtstag Herr Breitbarth, Kurt
 16.03. zum 80. Geburtstag Frau Rümpler, Renate
 16.03. zum 89. Geburtstag Herr Schneegaß, Fritz
 17.03. zum 76. Geburtstag Herr Keiderling, Hartwig
 18.03. zum 71. Geburtstag Herr Laaß, Rolf
 18.03. zum 82. Geburtstag Herr Meißner, Klaus
 16.03. zum 71. Geburtstag Frau Trübenbach, Marga

Unstrut-Hainich OT Mülverstedt

- 06.03. zum 69. Geburtstag Herr Gasse, Reinhard
 07.03. zum 61. Geburtstag Frau Gaibl, Judith
 08.03. zum 77. Geburtstag Herr Kier, Klaus-Dieter
 10.03. zum 78. Geburtstag Frau Prosch, Ingrid
 12.03. zum 81. Geburtstag Frau Hillig, Brunhilde
 14.03. zum 64. Geburtstag Herr Fischer, Udo
 14.03. zum 78. Geburtstag Herr Saul, Hans-Jochen
 16.03. zum 70. Geburtstag Frau Faupel, Ingrid
 17.03. zum 63. Geburtstag Herr Tschuschke, Roland

Unstrut-Hainich OT Weberstedt

- 05.03. zum 71. Geburtstag Frau Schott, Gisela
 05.03. zum 66. Geburtstag Herr Simon, Karl
 15.03. zum 68. Geburtstag Herr Gierschik, Werner
 17.03. zum 64. Geburtstag Herr Hunstock, Achim
 17.03. zum 98. Geburtstag Herr Pickardt, Rudolf
 17.03. zum 81. Geburtstag Frau Weißgerber, Brigitte
 18.03. zum 61. Geburtstag Frau Fischer, Renate
 18.03. zum 81. Geburtstag Frau Schmalz, Edda

Schönstedt

- 05.03. zum 63. Geburtstag Frau Krätschmann, Petra
 08.03. zum 64. Geburtstag Herr Rönick, Jörg-Reiner
 12.03. zum 67. Geburtstag Herr Pfeiffer, Mario
 13.03. zum 81. Geburtstag Frau Wegerich, Ingrid
 13.03. zum 81. Geburtstag Herr Winkelmann, Heinz
 14.03. zum 75. Geburtstag Herr Klopffleisch, Gisbert
 18.03. zum 89. Geburtstag Frau Thon, Edith

Schönstedt OT Alterstedt

- 06.03. zum 62. Geburtstag Frau Ludwig, Edeltraud
 07.03. zum 63. Geburtstag Frau Frommberger, Gudrun
 08.03. zum 60. Geburtstag Herr Graßhoff, Helge
 14.03. zum 60. Geburtstag Frau Pickardt, Daeng
 14.03. zum 60. Geburtstag Frau Sauheiti, Karin
 15.03. zum 64. Geburtstag Herr Pickardt, Waldemar



Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Liste auf Grund des Redaktionsschlusses bereits am 23.02.2021 erstellt wurde und danach keine Änderungen mehr möglich waren. Berücksichtigt wurden alle Geburtstage, die das 60. Lebensjahr vollendet und keinen Sperrvermerk im Melderegister eingetragen haben.

Für Einwohner, die keine Veröffentlichung ihres Geburtstages wünschen, besteht nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG die Möglichkeit, eine Übermittlungssperre im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Unstrut-Hainich einrichten zu lassen.

Kirchgemeinden Großengottern, Altengottern und Heroldishausen

Für alle Informationen der Kirchengemeinden gilt:

Es ist der aktuelle Stand vor Redaktionsschluss des Amtsblattes wiedergegeben. Sollten sich Veränderungen der staatlichen Vorschriften ergeben, informieren Sie sich bitte über die Aushänge.

Gottesdienste in Großengottern:

Freitag, 5. März

18.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
in St. Walpurgis

Sonntag, 14. März

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Martini

Sonntag, 21. März

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Walpurgis

Gottesdienste in Altengottern:

Sonntag, 7. März

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Trinitatis

Sonntag, 21. März

11.00 Uhr Gottesdienst in St. Wigberti

Gottesdienste in Heroldishausen:

Freitag, 12. März

18.00 Uhr Ökumenische Vesper
des Kaufunger Konvents

Sonntag, 14. März

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taferinnerung

Abendgebet für die Gemeinschaft der Christen

Die Kirchengemeinde in Heroldishausen ist unter anderem geprägt von einer guten Verbindung nach Kaufungen in Hessen. Dort liegen Wurzeln unseres Ortes mit seiner über 1000-jährigen Geschichte. Dankbar sind wir, dass wir von dort auch immer wieder Hilfen für die Erhaltung von Kirche und Pfarre bekommen haben. Verbunden sind wir auch mit dem Kaufunger Konvent, einer Vereinigung von Christen, denen das Miteinander aller Christen unterschiedlicher Konfessionen am Herzen liegt. Ausdruck dieser Gemeinschaft war für uns in den zurückliegenden Jahren immer die Begegnung am „Kunigudentag“ im September in Kaufungen, wo wir gern immer wieder zu Gast sind.

Diese Gemeinschaft feiert an jedem zweiten Freitag im Monat einen kleinen Gottesdienst, in dem gesungen und gebetet wird, ganz besonders für das Miteinander der verschiedenen Konfessionen und für den Frieden in der Welt. Diesen Brauch möchten wir in Heroldishausen aufnehmen und uns so diesem Gebet anschließen. Das nächste Mal wird das am **Freitag, 12. März um 18.00 Uhr** sein. Wir

laden ein, mit dabei zu sein und dieses besondere Gebet mit uns zu erleben.

Trauer in unseren Gemeinden:

Am 8. Januar verstarb **Frau Irene Klinge, geb. Helbing** im Alter von 82 Jahren. Wir haben am 27. Februar in St. Crucis zu Heroldishausen von ihr Abschied genommen und sie unter Gottes Wort und Segen auf unserem Friedhof beigesetzt.

*Gott nehme unsere Verstorbene auf
in sein ewiges Reich und tröste alle,
die um sie trauern.*

Weltgebetstag 2021 in Großengottern

In diesem Jahr kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.

Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstages aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24-27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament- wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Auch in Großengottern wollen wir diesen Gottesdienst feiern.

Auf Grund der aktuellen Situation können wir nicht im Gemeinderaum, wie gewohnt, feiern, sondern laden für Freitag, den 5. März, um 18.00 Uhr in die Sankt Walpurgis Kirche ein.

Die Frauen der Vorbereitungsgruppe

Kirchgemeinden Schönstedt, Weberstedt und Mülverstedt

Herzlich laden wir zu unseren Gottesdiensten ein:

Sonntag, den 07.03.2021

09.30 Uhr Gottesdienst in Mülverstedt

11.00 Uhr Gottesdienst in Weberstedt

Sonntag, den 14.03.2021

11.00 Uhr Gottesdienst in Schönstedt

am Sonntag, den 21.03.2021

09.30 Uhr Gottesdienst in Weberstedt

11.00 Uhr Gottesdienst in Mülverstedt

Sonntag, den 28.03.2021

09.30 Uhr Gottesdienst in Schönstedt

Bitte beachten Sie zu allen Gottesdiensten die Aushänge und die aktuellen Hygienevorschriften.

Kirchgemeinde Flarchheim

Gottesdienst:

Sonntag 7.3. 10.00 Uhr

Weltgebetstag 2021

In diesem Jahr können wir den Gottesdienst zum Weltgebetstag nicht so feiern, wie wir es all die Jahre zuvor tun konnten.

Familien mit Kindern bekommen einen Brief von unserer ord. Gemeindepädagogin Claudia Faust mit Informationen und Anregungen.

Der Weltgebetstag kommt in diesem Jahr aus Vanuatu. Es ist ein Südseeparadies im Pazifischen Ozean, nordöstlich von Australien gelegen.

Die Frauen des dortigen Weltgebetstagskomitees laden uns ein, der Frage nachzugehen: Worauf bauen wir? Was trägt unser Leben, wenn alles ins Wanken gerät?

Sie ermutigen, an Althergebrachten zu rütteln, uns neu zu vergewissern, ob das Haus unseres Lebens auf sicherem Grund steht oder ob wir es auf Sand gebaut haben.

Der Weltgebetstagsgottesdienst lädt ein, über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg sich die Hände zu reichen, den Lobgesang auf Gottes wunderbare Schöpfung anzustimmen und um Frieden zu beten.

In einem Lied aus der Gottesdienstordnung heißt es:

1. Sag mir: Wer schuf das Leben der ganzen Welt?
Und wer ist es, der dich und der mich
in seiner Hand stets hält?
Das ist nur Gott allein, Schöpfer allen Seins.
4. Was uns Halt gibt, ist Beten global vereint.
Solidarität weltweit kann Menschen Kraftquelle sein
Genau jetzt beten Tausende nicht allein.
Ich will auf Gott bauen,
will stets ihm vertrauen,
mein fester Grund zu jeder Stund.

Nachruf

Es heißt endgültig Abschied nehmen
von unserer langjährigen und stets sehr engagierten,
ehemaligen AWO-Vorsitzenden

Hannelore Appenrodt

Wir werden ihr Andenken
stets in Ehren tragen.

Unser tiefes Mitgefühl
gilt ihrer Familie und ihren Angehörigen.

Der AWO-Vorstand und ihre Mitglieder

Großengottern, im Februar 2021



Geburtstagsglückwünsche der Vereine

Altengotterscher Carnevalsverein

- 09.03. Richard Rink
11.03. Barbara Wüstenberg
17.03. Patrick Hurt
17.03. Grit Bodewald

FFW Altengottern

- 12.03. Simone Ring
17.03. Patrick Hurt

Kaninchenzuchtverein Altengottern

- 16.03. Hans-Walter Kleinschmidt

Landsenioren Altengottern

- 08.03. Lotte Hoffmann
10.03. Gerhard Klöpfel

Schützenverein Altengottern

- 05.03. Burkhard Stollberg
11.03. Barbara Wüstenberg
17.03. Andreas Enge

Trinitatisverein Altengottern

- 09.03. Gudrun Frank
11.03. Barbara Wüstenberg

Freiwillige Feuerwehr Flarchheim

- 06.03. Maximilian Thilo

Heimatverein Flarchheim

- 15.03. Luis Götze

Arbeiterwohlfahrt Großengottern

- 12.03. Iris Pawlowski

Freiwillige Feuerwehr Großengottern

- 10.03. Marina Heß
11.03. Rudolf Dennstedt
16.03. Fritz Schneegaß

Karnevalsverein „St. Bock“ e. V. Großengottern

- 06.03. Andreas Thormann
11.03. Andreas Schein

Kleingartenanlage „Einheit“ Großengottern e.V.

- 12.03. Iris Pawlowski
18.03. Katrin Scheidegger

Landfrauenverein Großengottern e.V.

- 14.03. Ute Heß

Rassegeflügelzüchterverein Großengottern e.V.

- 18.03. Klaus Meißner

Reitclub St. Walpurgis Großengottern e.V.

- 06.03. Katharina Grunwald
07.03. Charlotte Reich

„Rock im Dorf“ e.V.

- 09.03. Arndt Kästner

Schützenverein 1841 Großengottern e. V.

- 06.03. Thomas Seebach

SC 1918 Großengottern e.V.

- 07.03. Anton Reinz
07.03. Pascal Keppler
09.03. Justin Blomann
12.03. Chris König
13.03. Andor Schumann
16.03. David Daniel

VdK Ortsverband Großengottern

- 10.03. Marina Heß
14.03. Elke Dix

Hainicher Schützengilde 1991 e. V. Mülverstedt

- 05.03. Harald Krieg
05.03. Alexander Krieg
12.03. Edgar Liebig

SG Rot-Weiß Mülverstedt

- 12.03. Arthur Bernt

Freiwillige Feuerwehr Schönstedt

- 07.03. Marcel Lengefeld
08.03. Philipp Huth

Hundesportverein e.V. Schönstedt

- 05.03. Arndt K.
09.03. Annett F.

SV Grün-Weiß 1920 e.V. Schönstedt - Frauensport

- 17.03. Silke Panknin

SV Grün-Weiß 1920 e. V. Schönstedt

- 06.03. Marvin Küllmer
08.03. Sebastian Went
14.03. Andreas Preller
16.03. Raphael Reichardt
17.03. Markus Thalmann

SV Grün-Weiß 1920 e. V. Schönstedt - Jugend

- 06.03. Marvin Küllmer
16.03. Raphael Reichardt

Freiwillige Feuerwehr Weberstedt

- 18.03. Christian Witt

Jugendfeuerwehr Weberstedt

05.03. Helen Witt

17.03. Anton Dudda

Freibad Weberstedt e.V.

05.03. Yasmin Meynberg

06.03. Silke Schnitter

09.03. Matthias Schein

13.03. Peggy Wetzstein

15.03. Luis Götze

18.03. Christian Witt

Kultur- und Heimatverein „Tor zum Hainich“ Weberstedt

07.03. Mona Hartmann

**Hinweis:**

Bitte beachten Sie, dass die Liste auf Grund des Redaktionsschlusses bereits am 23.02.2021 erstellt wurde und danach keine Änderungen mehr möglich waren. Für die Richtigkeit und Aktualisierung der Angaben sind ausschließlich die Vereine verantwortlich!

Sonstiges

Thüringer Malzfabrik AG Großengottern

Zur Ergänzung meines Artikels Thüringer Malzfabrik AG Großengottern wurde mir ein Bild von 1959 übermittelt, am Malzsilo kann man das „Ja“ lesen.

Das Foto wurde bei einem Schulsportfest im Frühjahr 1959 auf dem Sportplatz (jetzt Edeka) aufgenommen.

Ingrid Baumgardt

Foto: Peter J. Klippstein



Abschluss regionaler Entwicklungsstrategie für Gewerbeflächen in Nordthüringen

Die Erweiterung vorhandener Unternehmen sowie die Ansprache neuer Investoren stellt eine wesentliche Grundlage für die Sicherung und Stärkung der Region als attraktiver Lebens- und Wirtschaftsraum dar. Um entsprechende Anfragen zu bedienen und bestehende Gewerbestandorte besser auszulasten, hat die Wirtschaftsfördergesellschaft Ostthüringen (WFG) im Auftrag des Regionalmanagements Nordthüringen ein gemeinsames Gewerbeflächenentwicklungskonzept für die Region erstellt.

In den vergangenen 18 Monaten wurden mit Unterstützung zahlreicher Kommunen und in Gesprächen mit Bürgermeistern, ansässigen Unternehmen und der Regionalplanung eine Bestandsaufnahme der vorhandenen

Gewerbeflächen durchgeführt, kommunale Entwicklungsbedarfe erhoben und mögliche Maßnahmen abgestimmt.

Mit der Fertigstellung des dreiteiligen Konzepts konnte ein aktueller Überblick über die Industrie- und Gewerbestandorte der Region gewonnen werden. Außerdem wurden Entwicklungserfordernisse in Bezug auf Neuerschließungen, Erweiterungen sowie Ertüchtigungen von Gewerbebeständen ermittelt. Auf Grundlage des Konzepts soll eine bedarfsgerechte und nachhaltige Entwicklung der Industrie- und Gewerbegebiete in Nordthüringen erfolgen.

Den Kommunen wird durch die regional abgestimmte Entwicklungsstrategie Zugang zu höheren GRW-Förderungen des Freistaates Thüringen bei Vorhaben zur Erschließung und zur Ertüchtigung von Gewerbestandorten ermöglicht. Außerdem dient das Konzept zukünftig als Grundlage für die Standortvermarktung der Region gegenüber Investoren. Eine kurze Vorschau auf das Gewerbeflächenentwicklungskonzept ist auf der Seite des Regionalmanagements Nordthüringen unter www.perspektive-nordthueringen.de verfügbar. Wer das gesamte Konzept einsehen möchte, kann sich direkt an das Regionalmanagement Nordthüringen wenden.



Eis und Schnee an Gewässern im Unstrut-Hainich Kreis

Bedingt durch die strengen Fröste der vergangenen Tage, sind die Unstrut (vor allem oberhalb von Wehranlagen) und weitere Gewässer zum Teil zugefroren.

Aufgrund von Wasserströmungen unterhalb dieser Eisflächen, ist ein Betreten dieser Flächen gefährlich und sollte auf jeden Fall unterbleiben.

Die Untere Wasserbehörde des Unstrut-Hainich-Kreises weist darauf hin, dass das Ablagern von abgegrabenen Schneehaufen an Uferböschungen einschließlich des Abkippens von Räumschnee in Bäche und Flüsse zu unterlassen ist.

Außerdem weist das Thüringer Landesamt für Umwelt Bergbau und Naturschutz darauf hin, Schnee nicht in Flüssen und Bächen zu entsorgen. Der Schnee kann vereisen und zu einem gefährlichen Abflusshindernis werden, da er den Querschnitt der Flüsse verengt und sich an Querbauwerken, wie Wehren und Brücken, aufstauen kann. Betreiber von Wehren und anderen wasserwirtschaftlichen Anlagen sind verpflichtet, diese auch bei Frost funktionstüchtig zu halten.

Verunreinigungen im abgeräumten Schnee, wie Streusalz und Splitt, wirken sich auch negativ auf die Ökologie der Gewässer aus.

Das Einbringen kann entsprechend einen Verstoß gegen wasserrechtliche Bestimmungen darstellen und als Ordnungswidrigkeit und ggf. gar als Straftat geahndet werden.

Ihre Untere Wasserbehörde

Pflegeeltern im Unstrut-Hainich Kreis gesucht

Nicht jedes Kind erhält von seinen leiblichen Eltern ein förderliches familiäres Umfeld, um sich liebevoll und altersgerecht entwickeln zu können. Familiäre Probleme, tiefgreifende persönliche Krisen oder körperliche bzw. psychische Erkrankungen der Eltern können dazu führen, dass Mütter und Väter bei der Erziehung des eigenen Kindes an ihre persönlichen Grenzen stoßen. Im Falle einer solchen Überforderung bietet das Jugendamt zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten für diese Familien an (z. B. Erziehungsberatung, Sozialpädagogische Familienhilfe).

Trotz dieser Hilfen durch das Jugendamt ist es nicht immer möglich, dass das betroffene Kind in seiner Ursprungsfamilie verbleiben kann. Die Eltern benötigen eventuell weitreichendere Unterstützung und können das Kind nicht umsorgen. Oder das Wohl des Kindes ist durch eine massive Krisensituation gefährdet, sodass eine andere geeignete Betreuung für das Kind zeitweise oder längerfristig erforderlich ist.

Pflegefamilien sind hierbei eine wichtige Ressource der Kinder- und Jugendhilfe. Ihr Einsatz für belastete und vorgeschädigte Kinder und Jugendliche eröffnet diesen die Chance, in der Geborgenheit und Verlässlichkeit einer anderen Familie aufzuwachsen zu können.

Der Pflegekinderdienst des Arbeiter-Samariter-Bundes KV UH e.V. sucht stetig engagierte und interessierte Bewerber aus dem Unstrut-Hainich Kreis, um einem Pflegekind ein liebevolles zu Hause zu ermöglichen.

Wir geben eine übersichtliche Einführung in die Optionen, einem Pflegekind auf gewisse Zeit oder auf Dauer ein neues zu Hause zu bieten. Wir zeigen die verschiedenen Formen der Vollzeitpflege auf, geben einen Überblick über relevante gesetzliche Bestimmungen sowie finanzielle Leistungen und stellen die Aufgaben von Jugendamt und Pflegeeltern vor.

Die Suche nach geeigneten Personen, die sich dieser so wertvollen Aufgabe annehmen möchten besteht fortlaufend, wird jedoch in dieser krisenhaften Zeit umso mehr gebraucht.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen, würde ich mich über eine Kontaktaufnahme Ihrerseits freuen.

ASB KV UH e.V. Pflegekinderdienst
Jenny Wahl (Diplom Sozialarbeiterin (FH))
Thälmannstr. 38, 99974 Mühlhausen
03601/7992124
0176/34550474
pflegefamilie@asb-kvuh.de

Geflügel darf wieder ins Freie

Alle Geflügelhalterinnen und Geflügelhalter im Unstrut-Hainich-Kreis dürfen ihr gehaltenes Geflügel ab Donnerstag, den 25. Februar 2021 wieder ins Freie lassen.

Das Veterinäramt des Unstrut-Hainich-Kreises informiert dazu, dass die Kontrolluntersuchungen zum Ausbruch im Landkreis Nordhausen mit negativem Ergebnis abgeschlossen werden konnten.

Eine aktuelle Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Eintragungswahrscheinlichkeit für die Geflügelpest deutlich vermindert hat.

Einen Dank richtet das Veterinäramt an alle verantwortungsbewussten Tierhalterinnen und Geflügelhalter für ihre Unterstützung und Geduld. Dennoch sollten alle im Blick haben, dass eine solche Situation jederzeit wieder eintreten kann. Deshalb müsste bereits jetzt dafür Sorge getragen werden, dass im nächsten Ernstfall ausreichend Stallkapazitäten für alle Tiere vorhanden sind.

Zügige Umsetzung des DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 im Unstrut-Hainich-Kreis

Entgegen anders lautender Darstellungen möchte das Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis nochmal darauf verweisen, dass der DigitalPakt Schule - Sofortausstattungsprogramm umgehend umgesetzt wurde. Die im Juni 2020 zwischen dem Bund und den Ländern gefasste Zusatzvereinbarung zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 wurde in Form des „Sofortausstattungsprogramms“ abgeschlossen. Die entsprechende Verwaltungsvorschrift trat in Thüringen jedoch erst Ende August 2020 Kraft.

Bereits am 18.08.2020 erfolgte die Beantragung der Fördermittel, obwohl das Programm erst am 28.08.2020 im Thüringer Staatsanzeiger veröffentlicht wurde.

Am 04.09.2021 erhielt die Kreisverwaltung den Fördermittelbescheid in Höhe 711.000 € für die Beschaffung von 1585 digitalen Endgeräten für anspruchsberechtigte Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 7 und 18 Jahren, welche im Vorfeld durch das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport eine Anzahl (Sozialfaktor und Schülerzahl) ermittelt wurden. Aufgrund der frühzeitig erfolgten Budget- und nicht Stückzahlausschreibung durch das Landratsamt, war es möglich, insgesamt 2004 iPads zu günstigen Konditionen zu beschaffen. Diese Anzahl deckt sich im Wesentlichen mit dem durch die Schulen gemeldeten Bedarf an Schülerinnen und Schülern, denen im häuslichen Umfeld keine PC-Technik zur Verfügung steht. Nach Auslösen des Beschaffungsantrages erfolgte am 23.09.2020 diesbezüglich ein Beschluss des Kreistages und am 19.10.2020 eine Vergabeentscheidung im Kreisausschuss, welche schon einen Tag später in einem Kaufvertrag fixiert werden konnte. Auch im Kontext bundesweiter Digitalisierungsentwicklungen kam und kommt es seitens der Industrie zu Lieferengpässen der erforderlichen Schutzhüllen in solchen Mengen, so dass die notwendige Vorkonfektionierung sich immer wieder verzögert. Dennoch werden seit letzter Woche knapp die Hälfte der Geräte in enger Zusammenarbeit an die staatlichen Schulen des Landkreises ausgegeben. Mit Stand vom 24.02.2021 haben die Gemeinschaftsschule Brückenschule in Aschara, die Gemeinschaftsschule Dünwald in Hüpstedt, die Regelschule Wiebeckschule in Bad Langensalza, das Tilesius-Gymnasium in Mühlhausen, das Käthe-Kollwitz-Gymnasium in Lengenfeld unterm Stein und das Salza-Gymnasium in Bad Langensalza und das Seiler-Gymnasium in Schlotheim ihre digitalen Endgeräte erhalten. Abholbereit sind die iPads für die Regelschule Thomas-Müntzer-Schule in Mühlhausen, die Gemeinschaftsschule in Menteroda, die Gemeinschaftsschule Rodeberg in Struth, die Gemeinschaftsschule Südeichsfeld in Heyerode und das Gymnasium in Großengottern. Derzeit vorbereitet wird die Übergabe für den Berufsschulcampus Unstrut-Hainich in Mühlhausen.

Familienförderplan für den Unstrut-Hainich-Kreis erschienen

Im Jahr 2018 wollte es die Kreisverwaltung wissen. Was interessiert Familien im Unstrut-Hainich-Kreis? Wie wollen sie leben? Welche Angebote können ihren Familienalltag unterstützen? Anlass war das Mehr an Verantwortung, welche die Thüringer Landkreise ab dem Jahr 2019 für Familien übernehmen sollten und zwischenzeitlich übernommen haben.

Aus den Einschätzungen der Familien und der Haushalte von 55- bis unter 75-Jährigen wurde ein Maßnahmenplan mit Angeboten und Einrichtungen für Familien.

Der Plan wurde am Montag, dem 08.02.2021 als **Online-Publikation auf der Webseite des Landkreises veröffentlicht**.

Die meisten der beschlossenen Maßnahmen des Förderplans wurden zwischenzeitlich realisiert bzw. fortgeführt. Beispielsweise haben weitere vier Kindertageseinrichtungen im Landkreis den Weg zum Thüringer-Eltern-Kind-Zentrum aufgenommen. Das sind Kindertageseinrichtungen, die Eltern gezielt in den Kita-Alltag mit einbeziehen. Darüber hinaus ebnet sie anderen Institutionen bzw. Professionen, die für Familien da sind, den Weg in die Kita und ermöglichen damit kurze Wege für Eltern. (Abschnitt 14.7, S. 188)

Weitere Maßnahmen sind u. a.

- die Einzel- und Gruppenangebote der Elternbegleitung, welche sich zusehends etablieren. (Abschnitt 14.4, S. 179)
- sieben Dorfkümmerer, welche die Einwohner in den Kommunen des Landkreises beraten und unterstützen sowie in gemeinschaftlichen Angelegenheiten die Schnittstelle zu den Gemeindeverwaltungen bilden. (Abschnitt 11,6.7, S. 102 und 14.7, S. 190)
- die (mobile) Sozialarbeit zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit, welche Bewohner in schwierigen Wohnsituationen bzw. Menschen, denen der Verlust der Wohnung droht, unterstützt. (vgl. Abschnitt 14.5, S. 184)

Auch die über 100 Mikroprojekte, die überall im Landkreis mit der zusätzlichen Förderung aus dem Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ in den letzten beiden Jahren ermöglicht wurden, sind Ergebnis des Planungsprozesses.

Andere familienunterstützende Maßnahmen mit enger Anbindung an die Wohngemeinden sowie eine unabhängige Wohn- und Pflegeberatung will die Behörde in diesem Jahr mit den Akteuren entwickeln.

Neben den Maßnahmen enthält der Förderplan Informationen zu Lebens- und Gesundheitslagen der Bevölkerung, teilweise mit Aussagen für einzelne Gemeinden.

Zudem vermittelt er einen Überblick zu bereits bestehenden Einrichtungen und Angeboten für Familien im Landkreis. Ergänzend kann man sich jederzeit auf der Sozial- und Bildungsdatenbank des Landkreises über diese informieren.

Hinweis zum download:

Der „Fachspezifische Gesamtplan für Familienförderung im Unstrut-Hainich-Kreis für den Zeitraum von 2019 bis 2023“ steht zum download unter folgender Adresse bereit: <https://www.unstrut-hainich-kreis.de/index.php/downloads/file/906-foerderplan-familie-uhk-2019-2023>

Sozial- und Bildungsdatenbank: www.sozialdatenbank.info

Busse im Unstrut-Hainich-Kreis fahren bald mit Virenschutz

Sogenannte Ozongeneratoren werden zum Schutz vor der Ausbreitung von SARS-CoV-2-Viren in Fahrzeuge der Regionalbus GmbH eingebaut. Momentan ist die Ausstattung von bisher 49 Bussen geplant, wobei acht Fahrzeuge bereits aufgerüstet und fünf im Montagestatus sind. Priorität haben dabei die Regionallinien, die vorrangig zur Schülerbeförderung eingesetzt werden.



Grafik: Webmaster/
Landratsamt UHK

Die „Ozonisatoren“ kosten pro Bus ca. 520 Euro, vernichten 93 % aller biologischen Schadstoffe und Gerüche, wie Bakterien, Viren, Schimmelpilze. Dabei lassen sie sich einfach montieren, verursachen keine Wartungsarbeiten oder Folgekosten. Sie können aus- und in ein anderes Fahrzeug eingebaut werden.

Hilfeleistungsanträge der Bundeswehr wieder verlängert

Der Unstrut-Hainich-Kreis ist noch immer stark von den Folgen der anhaltenden Ausbreitung des Corona Virus betroffen. Vor allem die Medizinischen- und Pflegebereiche leiden unter den Auswirkungen in ihren Anforderungen an den Arbeitsalltag.



Das Hufeland-Klinikum Mühlhausen erhält die Verlängerung der Hilfeleistung „Helfende Hände“ bis zum 14.03.2021 mit zehn SoldatInnen, die konkret das Krankenhauspersonal vor Ort unterstützen. Ebenso bis Mitte März werden voraussichtlich vier KameradInnen helfen, die Kontaktpersonen nach Bekanntwerden einer Corona-Infektion zu ermitteln.

Im Bereich der Alten- und Pflegeheime arbeiten noch bis 10.03.2021 sieben weitere SoldatInnen, die sogenannte Schnelltest's durchführen, um die Ausbreitung des Virus insbesondere bei den Risikogruppen unter Kontrolle zu bringen. Bereits seit dem März letzten Jahres arbeitete das Kreisverbindungskommando (KVK) für drei Monate im Corona-Krisenstab und im Fachdienst Sicherheit und Ordnung.

Seit Oktober 2020 wird das Gesundheitsamt in der Kontaktpersonenermittlung zusätzlich verstärkt. Das KVK koordiniert den Einsatz vor Ort. Alle Hilfsangebote waren und sind nach Aussage des Landrates Harald Zanker mehr als notwendig, um die noch immer anstehenden Probleme in der Pandemiebewältigung besser regeln zu können.



Nationalpark
Hainich



Zwei FÖJ-Stellen im Nationalpark Hainich kurzfristig zu besetzen

Abschied und Neuanfang

Im Nationalpark Hainich sind zwei Stellen im Freiwilligen Ökologischen Jahr kurzfristig zum 14. März neu zu besetzen. Wer zwischen 18 und 26 Jahre alt ist, sich für die Natur interessiert, kommunikativ ist und Lust hat, ab dem Frühjahr (hoffentlich wieder) mit Schulklassen im Rahmen der Umweltbildung im Nationalpark unterwegs zu sein und diesen auch auf der BUGA in Erfurt zu vertreten, kann sich ab sofort bewerben. Gleichzeitig verabschiedet die Nationalparkverwaltung mit einem lächelnden und einem weinenden Auge die derzeitigen zwei FÖJlerinnen Pauline und Aniela vorzeitig.

Das weinende Auge lässt sich ganz leicht begründen: Die Zusammenarbeit mit diesen beiden jungen Frauen hat uns sehr viel Freude bereitet. Sie waren ganz außergewöhnlich kreativ, engagiert und selbstständig. Im vergangenen Herbst haben die beiden noch fleißig Schulklassen im Nationalpark geführt, von der Grundschule bis zur 12. Klasse. Dann mussten die Schulen schließen und Umweltbildung mit Schülern im Nationalpark oder in der Schule war nicht mehr möglich! Daraufhin haben Pauline und Aniela das nunmehr siebte Weiterbildungsprogramm für die Patenschulen nicht als Indoor-Variante, sondern in digitaler Form entwickelt.

„Auch mit einem lächelnden Auge entlassen wir die beiden. Aniela und Pauline haben sich entschlossen, in eine medizinische Ausbildung zu wechseln. Wir freuen uns, dass die beiden ihren Weg gefunden haben und hoffen, dass die Erfahrungen und Eindrücke, die sie bei uns im Nationalpark gesammelt haben, sie noch lange Zeit begleiten und sie uns in positiver Erinnerung behalten mögen“, so Carolin Mölich, Verantwortliche für die Betreuung der FÖJlerinnen.



Die FÖJlerinnen Pauline Müller und Aniela Hausdörfer werden jetzt eine medizinische Ausbildung beginnen.
Foto: Carolin Mölich

Das FÖJ wird mit einem Taschen- und Verpflegungsgeld vergütet. FÖJler sind umfassend sozial- und unfallversichert. Wer auf einen Studienplatz wartet, kann sich das FÖJ als Wartesemester anrechnen lassen. Das FÖJ ist häufig als Vorpraktikum für Ausbildungen im Umweltbereich anerkannt. Finanziert wird das FÖJ vom Bund, der Europäischen Union, dem Freistaat Thüringen und dem Nationalpark; Träger ist der Verband Naturfreundejugend Thüringen.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte kurzfristig bei Carolin Mölich, carolin.moelich@nnl.thueringen.de, 0361/573914017. Mehr Informationen gibt es unter www.naturfreundejugend-thueringen.de.

Cornelia Otto-Albers
Pressesprecherin

Ergebnisse des Schwarzwild-Forschungsprojektes Hainich digital vorgestellt

Drei Jahre Forschungsarbeit mittels GPS-Halsbandsendern, Wildkameras und Kotproben sind ausgewertet

Borstig, wehrhaft, sehr anpassungsfähig und ziemlich schlau: Unser heimisches Wildschwein hat viele Eigenschaften, die oft unterschätzt werden. Ein Grund mehr, sich dieser Wildart intensiver zu widmen. Im Rahmen eines Forschungsprojektes zum Wildschwein wurde über 3 Jahre im Nationalpark Hainich und Umfeld geforscht. Hierbei wurden insgesamt 63 Tiere mit einem GPS-Halsbandsender ausgestattet, um deren Raumnutzung zu erforschen. Mithilfe von Wildkameras und genetischer Analyse von Losungsproben sollte zudem die Frage geklärt werden: Wie viele Wildschweine leben im Hainich? Nun liegen die umfangreichen Ergebnisse des Forschungsprojektes vor.



Von der Fotofalle erwischt: Wildschweine im Nationalpark Hainich Foto: Nationalparkverwaltung Hainich

Aufgrund der aktuellen Lage um COVID-19 können die Ergebnisse leider nicht im Rahmen einer Präsenzveranstaltung vorgestellt werden. Aus diesem Grund wurden mit Unterstützung verschiedener Projektmitarbeiter/innen Fachvorträge zu den Themen Raumnutzung und Bestandsschätzung der Wildschweine im Nationalpark und Umfeld aufgenommen, die ab sofort auf der Vimeo-Seite des Nationalparks online zur Verfügung stehen.

„Darüber hinaus findet am 18. März 2021 eine digitale Abschluss-tagung statt, bei welcher die Schlussfolgerungen und Handlungsempfehlungen aus dem Projekt diskutiert werden sollen. Alle Interessierte sind herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen!“, sagt die Projektkoordinatorin Alisa Klamm von der Nationalparkverwaltung.

Nähere Informationen zum Projekt und zur Tagung befinden sich auf der Projekt-Homepage www.schwarzwild-hainich.de unter dem Link Infothek.

Anmeldungen zur Tagung nimmt Alisa Klamm per E-mail unter schwarzwild-hainich@nnl.thueringen.de oder telefonisch unter 0361/573 914 004 entgegen.

Cornelia Otto-Albers
Pressesprecherin